Kreuzpolka – Gautanz Altbayrisch-Schwäbischer Gau

Die Kreuzpolka wird im Altbayrisch-Schwäbischen Gauverband als Gautanz mit verschiedenen Figuren getanzt. Gautanz bedeutet, dass der Tanz in dieser Form von den Tänzerinnen und Tänzern im Gaugebiet einheitlich getanzt wird.

Musik :
Stettiner Kreuzpolka (Neue Kreuzpolka)

Aufstellung in gewöhnlicher Tanzrichtung

Teil I (2 x)

Offene Fassung
Tänzer und Tänzerin beginnen mit dem äußeren Fuß mit einem Wechselschritt, mit dem Innenfuß Kreuztupfschritt,
Kehrtwendung zueinander und gegen die Tanzrichtung das Gleiche,
Rundtanz mit 4 Polkaschritten (Hüft-Schulterfassung).

Teil II (2 x)

Wie Teil eins, nur in gewöhnlicher Rundtanzfassung zur Kreismitte hin,
nach Kehrtwendung kreisauswärts wieder offene Tanzfassung,
Polka-Rundtanz.

Teil III (2 x)

Aufstellung Tänzer zur Kreisrichtung (Tanzrichtung), Tänzerin ihm gegenüber gegen Tanzrichtung, Hände in Hüftstütz.
4 x Kreuztupfschritt, mit dem linken Fuß beginnend, beim letzten Tupfer einmal in die Hände klatschen, Polka-Rundtanz.

Teil IV (2 x)

Tänzer schaut aus dem Kreis, Tänzerin in den Kreis, Hände in Hüftstütz,
mit 4 Schritten auseinander drehen (links herum), Tänzer verneigt sich,
dann zusammendrehen (rechts herum), Verneigung, Polka-Rundtanz.

Danach wird der Tanz von vorne wiederholt.